

Kinderkirche am 21. März 2021

Liebe Kinder, liebe Eltern,

leider können wir uns auch an diesem Wochenende nicht treffen, um gemeinsam Kinderkirche zu feiern. Aber wir haben euch wieder ein wunderbares Paket für Zuhause zusammengestellt.

In den Kar- und Ostertagen, die ja schon nächste Woche beginnen, wollen wir euch dann gerne auch wiedersehen, daher sind wir dieses Wochenende noch vorsichtig.

Aber wir hoffen, dass ihr wieder viel Freude mit diesem kleinen Gottesdienst habt.

Hier sind wieder alle Texte zum Mitbeten und Mitfeiern (ihr findet ihr die Lieder zum Mitsingen z.B. bei Youtube).

Das Kiki-Team und Molly Mäh wünschen euch viel Freude mit diesem Gottesdienst.

Kreuzzeichen

Wir beginnen unsere Kinderkirche mit dem Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied Einfach spitze, dass du da bist

1. Einfach spitze, dass du da bist,
einfach spitze, dass du da bist.
Einfach spitze, komm wir loben Gott den Herrn!

Einfach spitze, dass du da bist,
einfach spitze, dass du da bist.
Einfach spitze, komm' wir loben Gott den Herrn!

2. Einfach spitze, lass uns stampfen...
3. Einfach spitze, lass uns klatschen...
4. Einfach spitze, lass uns hüpfen...
5. Einfach spitze, lass uns tanzen...

Gebet

Guter Gott,
dein Sohn Jesus sagt:
Wenn etwas neu werden will, muss es sich verändern.
Wie ein Weizenkorn.
Wenn es nicht gesät wird und stirbt,
dann kann es keine neuen Körner geben.
Das ist ein großes Geheimnis.
Hilf du uns, es zu verstehen.
Amen.



Geschichte

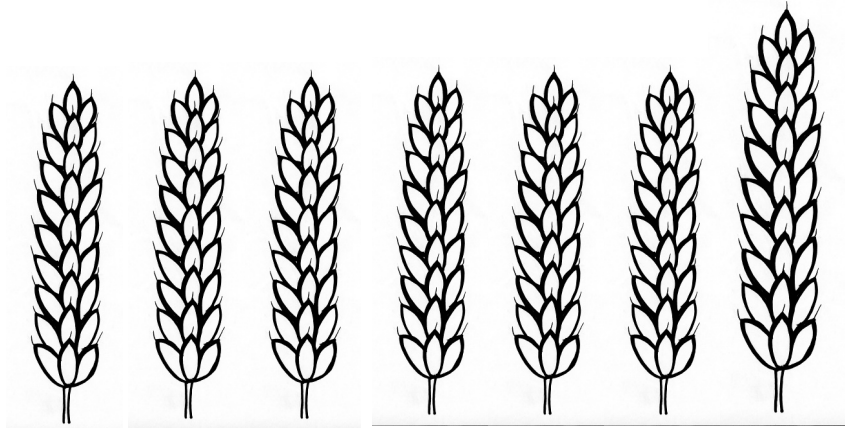
Als Jesus in Jerusalem war, wollten ihn viele Menschen treffen. Sie alle hatten von seinen großen Taten gehört.

Eines Tages kamen Fremde zu Philippus, einem Freund Jesu. Sie wollten unbedingt Jesus sehen. Philippus ging erst zu Andreas und zusammen gingen sie zu Jesus. Sie berichteten Jesus von dem Wunsch der Fremden. Jesus antwortete ihnen: „Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird.“ Das verstanden die beiden Jünger nicht. Was meinte Jesus damit? Kommt jetzt die Herrlichkeit, ein Glanz und Leuchten über Jesus? Werden alle rufen: Jesus, du bist groß und wunderbar?

Da sagte Jesus: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein, wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.“

Übung

Ein ganz schön schwerer Text! Was meint Jesus, wenn er sagt: „Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein, wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.“ Dem wollen wir jetzt mit einer kleinen Übung nachspüren.



Dafür braucht ihr etwas Platz auf dem Boden. Die Eltern lesen den Text (links) vor, die Kinder machen die Bewegungen (rechts):

Das Weizenkorn, so klein und fein, liegt in der Erde ganz allein.	Die Kinder liegen ganz klein zusammengerollt auf dem Boden.
Es löst sich auf und stirbt dahin, und doch steckt so viel Leben drin.	Die Kinder strecken sich auf dem Boden aus und zappeln sachte mit den Fingern.
Ganz leis und sacht tut es sich auf, dann keimt ein grüner Halm heraus.	Die Kinder strecken einen Arm langsam nach oben aus, beginnend mit einer Fingerspitze, dann folgen die restlichen Finger, bis die Kinder im Sitzen sind.
Der Halm wird groß, gewinnt an Kraft, Gott ist's, der neues Leben schafft.	Die Kinder stehen auf und strecken und dehnen sich zum Himmel.
Aus Körnern wird gemacht das Brot. Leben ist stärker als der Tod.	Die Kinder formen aus ihren Armen einen Kreis (wie ein Laib Brot) und drehen sich im Kreis.

Aus einem Weizenkorn kann man nicht viel machen. Wenn das Weizenkorn aber Frucht gebracht hat, sind da viel mehr Körner. Und ihr wisst bestimmt, was mach alles Tolles und vor allem Leckeres aus Weizen machen kann! Zählt es ruhig mal auf!

Idee für zu Hause

Heute haben wir wieder etwas besonderes für euch! Als erstes braucht ihr eine kleine Schüssel aus eurer Küche. Jetzt macht ihr vorsichtig den kleinen Umschlag auf und füllt die Dinkelkörner (Weizen habe ich leider nicht gefunden) in die Schüssel. Lasst die Körner ganz sacht durch eure Finger rieseln.

Wie fühlen sie sich an? Könnt ihr euch vorstellen, dass aus etwas so hartem etwas großes, lebendiges werden kann?

Jetzt füllt ihr ein wenig Wasser in die Schüssel, so dass die Körner etwas bedeckt sind. Stellt die Schüssel in die Küche und deckt die Schüssel ab. Die Weizenkörner müssen jetzt einen Tag einweichen.

Bis zum nächsten Tag habt ihr jetzt Zeit, die Schale, die auch im Umschlag ist, außen bunt zu bemalen. Außerdem könnt ihr schon die Schablone fertig machen. Dafür schneidet ihr das Kreuz auf dem Zettel einfach aus. Legt die Schale von innen mit Frischhalte- oder Alufolie aus dann noch die Watte in die bemalte Schale. Habt etwas Geduld, am nächsten Tag könnt ihr weiter machen.

Am nächsten Tag macht ihr erstmal die Watte ordentlich nass. Aber Achtung: Es darf kein Wasser in der Schale stehen. Dann gießt ihr vorsichtig das Wasser von den Weizenkörnern ab. Legt die Schablone mit dem Kreuz auf die Schale und sät eure Weizenkörner vorsichtig auf die Watte. Nehmt die Schablone wieder weg.

Jetzt heißt es warten. Jeden Tag kontrolliert ihr, ob die Watte noch feucht ist. Wenn nicht gebt ihr etwas Wasser dazu. Am besten geht das, wenn ihr etwas zum Einsprühen habt, damit die Körner nicht ertrinken. Nach einigen Tagen fängt der Weizen an zu keimen und zu wachsen. Und bis Ostern sollte ein kleiner Ostergarten entstanden sein.

Lied Gottes Liebe ist so wunderbar

1. Gottes Liebe ist so wunderbar!
Gottes Liebe ist so wunderbar!
Gottes Liebe ist so wunderbar!
So wunderbar groß!

So hoch, was kann höher sein?
So tief, was kann tiefer sein?
So weit, was kann weiter sein?
So wunderbar groß!
2. Gottes Güte ist so wunderbar...
3. Gottes Treue ist so wunderbar...
4. Gottes Gnade ist wunderbar...
5. Gottes Hilfe ist so wunderbar...

Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name:
Dein Reich komme,
dein Wille geschehe
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen



Geschichte

Ich habe noch eine kleine Geschichte zum Abschluss für euch:

Es war einmal ein kleines Weizenkorn, das lag zusammen mit vielen anderen Weizenkörnern in einem großen Sack. Mit Erstaunen hörte es, was die anderen Weizenkörner sprachen:

„Ich möchte so gerne ausgesät werden. Damit aus mir noch viele Weizenkörner werden!“

„Ich möchte gemahlen werden, damit aus mir leckeres Brot werden kann!“

Da sprach das kleine Weizenkorn: „Aber, wenn das passiert, dann bin ich ja nicht mehr da. Ich will das nicht! Ich habe Angst!“

Das sprach ein anderes Weizenkorn: „Das kann ich gut verstehen. Aber du musst wissen: Wenn du nicht gesät oder gemahlen wirst, dann bleibst du ganz allein. Aus dir wird nichts neues entstehen. Du schenkst dann kein Leben.“

Das Weizenkorn hörte genau hin. Da wurde ihm ganz warm und es wusste, dass auch aus ihm, diesem kleinen Korn etwas Großes werden kann. Und voller Vertrauen legte es sein Schicksal in Gottes Hand.

Segen

Guter Gott,

Jesus ist wie ein Weizenkorn
für uns gestorben.

Und seine Auferstehung
hat neues Leben gebracht.

Wir bitten dich:

Lass uns dieses Leben weitergeben
und allen von deiner Liebe erzählen.

So segne uns der barmherzige Gott:

Der Vater und der Sohn
und der Heilige Geist.

Amen

Lied

Halte zu mir, guter Gott

1. Halte zu mir, guter Gott, heute den ganzen Tag.
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
2. Du bist jederzeit bei mir; wo ich geh und steh,
spür ich, wenn ich leise bin, dich in meiner Näh.
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
3. Gibt es Ärger oder Streit und noch mehr Verdruss,
weiß ich doch, du bist nicht weit, wenn ich weinen muss.
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
4. Meine Freude, meinen Dank, alles sag ich dir.
Du hältst zu mir, guter Gott, spür ich tief in mir.
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.



ST. MARIEN-DOM
HAMBURG

Am Mariendom 7
20099 Hamburg
www.mariendomhamburg.de